

LGFG-Individualstipendium am Kunsthistorischen Institut in Florenz

Florenz, 01.01.2015

Bewerbungsschluss: 15.09.2014

www.graduateacademy.uni-heidelberg.de/stipendien/khi.html

Kunsthistorisches Institut in Florenz - Max-Planck-Institut

LGFG-Individualstipendium am Kunsthistorischen Institut in Florenz - Max-Planck-Institut

Landesgraduiertenförderung Baden-Württemberg

in Kooperation mit dem Kunsthistorischen Institut in Florenz - Max-Planck-Institut

Das Ministerium für Forschung, Wissenschaft und Kunst Baden-Württemberg stellt ein Stipendium zur Förderung von Promotionsvorhaben im Fach Kunstgeschichte aus Mitteln der Landesgraduiertenförderung zur Verfügung, das vom Kunsthistorischen Institut in Florenz - Max-Planck-Institut (KHI) in Zusammenarbeit mit der Universität Heidelberg vergeben wird. Förderungsfähig sind Promotionsvorhaben mit Forschungsschwerpunkten zur Kunstgeschichte Italiens und des Mittelmeerraums von der Spätantike bis zur Moderne.

Bewerbungsschluss: 15. September 2014

Stipendienbeginn: 01. Januar 2015

Stipendienlaufzeit: Bis zu drei Jahre

Stipendienhöhe: 1.500,- Euro/Monat sowie Reise- u. Sachmittelzuschuss in Höhe von 110,- Euro/-Monat

Voraussetzungen zur Bewerbung:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium
- Annahme als Doktorand/in an einer baden-württembergischen Universität
- Wissenschaftliche Betreuung durch einen Professor/eine Professorin bzw. Privatdozent/Privatdozentin
- Herausragende Qualifikation und ein wissenschaftliches Arbeitsvorhaben, das einen wichtigen Beitrag zur Forschung erwarten lässt
- Ein eventuelles Beschäftigungsverhältnis neben dem Studium muss einen Bezug zum Fach haben, in dem die Promotion angefertigt wird.

Bei der Bewerbung einzureichen sind:

A) von der Bewerberin / vom Bewerber

- Antrag auf Gewährung eines Stipendiums (Onlineformular)

sowie folgende Unterlagen zusammengefasst in einer PDF-Datei

- Projektskizze (max. 5 Seiten) plus Literaturliste
- Zeitplan
- Tabellarischer Lebenslauf
- Hochschulzeugnis (i.d.R. Diplom oder Master)
- Annahme als Doktorand/-in an einer baden-württembergischen Universität

B) von den Gutachterinnen / Gutachtern (zwei Hochschullehrer/innen)

- Gutachten von zwei Hochschullehrern/-innen (Onlineformular)

Bewerbung unter

www.graduateacademy.uni-heidelberg.de/stipendien/khi.html

Nähere Informationen erhalten Sie bei den PROGRAMMBEAUFTRAGTEN:

Prof. Dr. Gerhard Wolf

Kunsthistorisches Institut in Florenz - Max-Planck-Institut

E-mail: dirwolf@khi.fi.it

Tel.: +39 055 24911-49

Prof. Dr. Hans W. Hubert

Kunstgeschichtliches Institut

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br.

E-mail: hans.hubert@kunstgeschichte.uni-freiburg.de

Tel.: 0761 203-3081 (Sekretariat: 203-3087 und -3117)

Prof. Dr. Matthias Untermann

Institut für Europäische Kunstgeschichte

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

E-mail: m.untermann@zegk.uni-heidelberg.de

Tel.: 06221 54-2354

Prof. Dr. Barbara Lange

Kunsthistorisches Institut

Eberhard Karls Universität Tübingen

E-mail: b.lange@uni-tuebingen.de

Tel.: 07071 29-78551

Hinweise:

- nach dem 15.09.2014 eingegangene sowie unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden
- die Bewilligung erfolgt für jeweils 1 Jahr mit der Option auf 2 Verlängerungen bei positiver Zwischenbegutachtung
- ein eventuelles Beschäftigungsverhältnis neben dem Stipendium muss einen Bezug zum Promotionsfach haben, des Weiteren darf das jährliche Einkommen 7.380,- Euro nicht überschreiten

- Rechtsgrundlagen: Landesgraduiertenförderungsgesetz (LGFG) und Satzung zur Durchführung des LGFG an der Universität Heidelberg (online unter www.graduateacademy.uni-heidelberg.de/stipendien/khi.html#recht)

Quellennachweis:

STIP: LGFG-Individualstipendium am Kunsthistorischen Institut in Florenz. In: ArtHist.net, 02.09.2014.

Letzter Zugriff 16.07.2025. <<https://arthist.net/archive/8226>>.